

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 21

Artikel: Anfang und Ende
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-483978>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

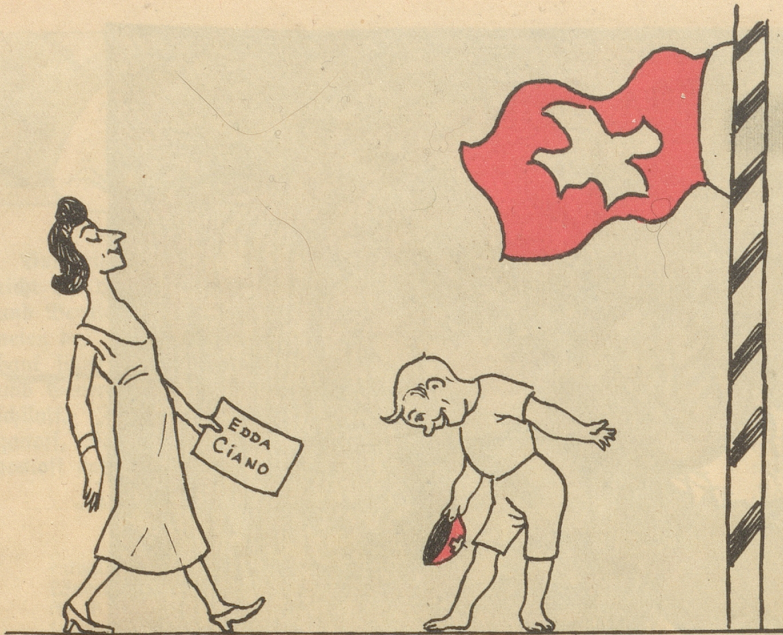
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

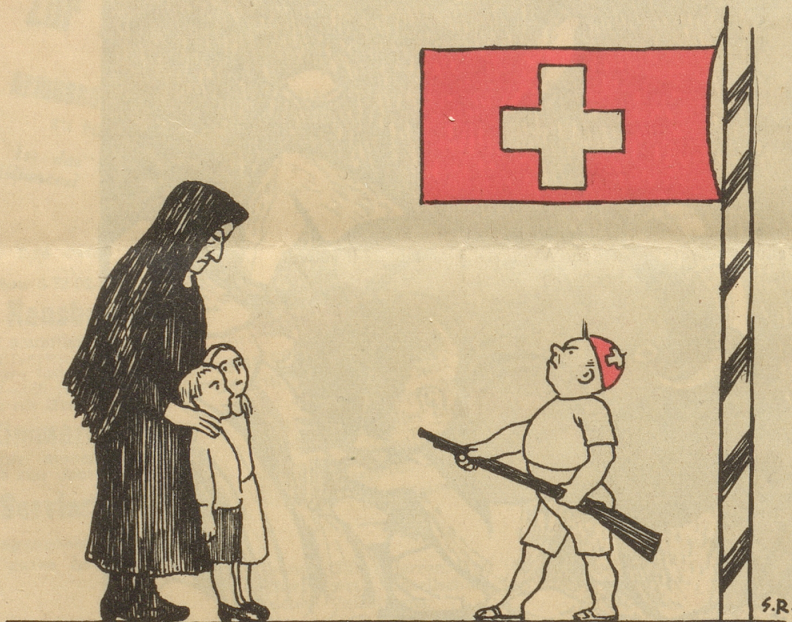
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



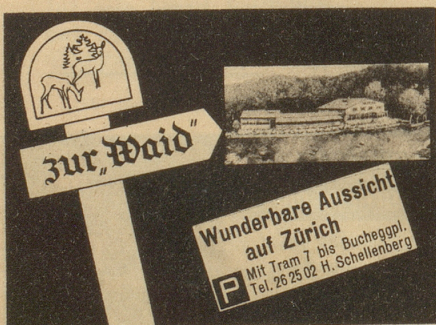
Edda!



Rachele!

Rabinovitch

Launen haben wir!



Kapillaren

505

sind HaargefäÙe, feinste BlutgefäÙe, die den Uebergang von den Arterien zu den Venen bilden und mit 0,005—0,020 mm Durchmesser den Blutkörperchen noch DurchlaÙ gewähren. Wenn man unter dem Mikroskop die Kapillaren betrachtet, wird der Beschauer durch die feinen VeräÙtelungen unwillkürlich an die reizvollen Muster von Orientteppichen wie Sahend, Hamedan, Kirman, Turkbaff usw. erinnert. In Zürich Orientteppiche von Vidal an der BahnhofstraÙe.

Der Doktorhut!

Im Süden lebte einst ein Mann, den welsche Professoren zu einem Doktor ehrenhalb' ehrfürchtig auserkoren... Weshalb ward ihm die Ehre? Von wegen der Carrière!

Die nahm jedoch ein böses End': B. M., der Ehrendoktor, als «Kriegsverbrecher» galt er bald, und zwar als ganz verstockter... Und schließlich mußte hangen er, der so viel begangen.

Das war nun wohl ein schlimmes Ding, und da sein Kopf nach unten hing, so fiel dem armen Tropfe der Doktorhut vom Kopfe; und die ihn auserkoren zum Doktor der «Honoren». Die Herren Professoren, die haben sich — blamoren. El Hi

Radiohören wieder ein Vergnügen!

Warum?

Weil «His masters voice» verstummt ist! — Pizzicato

Anfang und Ende

Aus der Unterwelt kamt Ihr, Mord mit Euch bringend und Brand; Nieder zur Unterwelt steigt Ihr, endend, wo einst Ihr begannt. Pietje

Der Bumerang

Der «Verein der Sibirienanwärter» hat wieder seinen früheren Namen angenommen: «Verein der Schweizer Presse», weil inzwischen der Gesandte Schmidt vom Auswärtigen Amt in Berlin mit seinen Kollegen selber nach Sibirien gegangen wurde! Pizzicato

Was ist Pech?

Wenn Laval glaubte, er könne franco Spanien reisen — und per Expref, wieder an die Grenze gestellt wird. Göpf

Büroordonnanz-Sprache

Folgender Brief verlief das Kp.Büro:

An die Eidg. Drucksachenverwaltung Bern

Da wir in unserer Einheit administrativ 2 Fouriere zugeteilt haben ersuche ich Sie höflich um Zusendung eines weiteren Exemplares. H.

